

Datenschutzinformation zur Studie „How to Live Better“

Wir, die Universität Koblenz informieren Sie hiermit über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen zustehenden Rechte.

I. Name und Kontaktdaten Verantwortliche Stelle

Verantwortliche Stelle für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist die Universität Koblenz

Universitätsstraße 1
56070 Koblenz

Telefon: +49 261 287 - 1970

Projektleitung: Moritz Streng & Katharina Henk

Email: mstreng@uni-koblenz.de & henk@uni-koblenz.de

Telefon: +49 176 61324893 & +49 151 56905706

II. Kontaktdaten Datenschutzbeauftragter

Universität Koblenz - Datenschutzbeauftragter

Konstantin Wagner

Universitätsstraße 1
56070 Koblenz

Kontakt via E-Mail: datenschutz@uni-koblenz.de

III. Art, Umfang, Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick über Art, Umfang, Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Fragebogenstudie „How to Live Better“.

1. Art, Umfang und Zwecke der Datenverarbeitung

Die erhobenen Daten werden der Projektleitung und weiteren Wissenschaftler*innen, die an dem internationalen Projekt „Live Better“ teilnehmen, zur Verarbeitung zur Verfügung gestellt. Dies kann im Einzelnen Folgendes umfassen:

- Kommunikation: Aufruf zur Teilnahme an der Studie mithilfe der E-Mail Adresse
- Evaluation und statistische Auswertung von personenbezogenen Daten, die ich von Ihnen erhalten habe: Ihre Einstellungen und Vorstellungen zu Gesellschaft, Ihre Angaben zum eigenen Wohlbefinden und ihr soziodemografischer Hintergrund.

- Verarbeitung der personenbezogenen Daten in aggregierter Form im Zuge wissenschaftlicher Arbeiten (zum Beispiel wissenschaftliche Artikel oder Promotionsarbeiten).

Sollten Sie eine Einwilligung für bestimmte Zwecke erteilt haben, so ergeben sich die Zwecke aus dem jeweils abgegebenen Inhalt dieser Einwilligung.

2. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO und nach Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DSGVO. Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Eine Nichtteilnahme hat für Sie keine nachteiligen Folgen. Darüber hinaus haben Sie jederzeit die Möglichkeit, eine erteilte Einwilligung zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass dieser Widerruf nur Wirkung für die Zukunft entfaltet, d.h. die Rechtmäßigkeit der aufgrund Ihrer Einwilligung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs bereits erfolgten Datenverarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt. Einen etwaigen Widerruf Ihrer Einwilligung richten Sie bitte an die oben genannte Projektleitung.

IV. Löschung / Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Ihre Daten werden maximal 5 Jahre aufbewahrt, in der Regel jedoch nur bis zum Abschluss der Studie.

Darüber hinaus gilt generell: Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie dies erforderlich ist, um die Zwecke zu erfüllen, für die sie erhoben wurden, oder - im Falle einer Einwilligung - solange Sie Ihre Einwilligung nicht widerrufen. Wenn Sie widerrufen, löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, es sei denn, ihre weitere Verarbeitung ist nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen erlaubt. Soweit wir aus rechtlichen Gründen dazu verpflichtet sind, löschen wir Ihre personenbezogenen Daten ebenfalls.

V. Empfänger von personenbezogenen Daten und Ort der Datenverarbeitung

Die Daten werden allen Wissenschaftler*innen die in Kooperation am „Live Better“ Projekt teilnehmen zur Verfügung gestellt. Dies kann auch bedeuten, dass Daten in sogenannten Drittländern, außerhalb der Europäischen Union von Forschenden abgerufen werden.

VI. Erfordernis zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Sie sind weder gesetzlich noch vertraglich verpflichtet, uns personenbezogene Daten zur Verfügung zu stellen. Die Bereitstellung bestimmter personenbezogener Daten ist jedoch je nach Einzelfall für die statistische Datenauswertung und das Vorhaben eine wissenschaftliche Studie zu veröffentlichen erforderlich.

VII. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung inklusive Profiling im Sinne des Artikel 22 DSGVO.

VIII. Betroffenenrechte

Als betroffene Person stehen Ihnen nach der DSGVO folgende Rechte zu:

Recht auf Auskunft: Sie haben das Recht Auskunft über die bei uns zu Ihrer Person verarbeiteten Daten zu erhalten.

Recht auf Berichtigung: Sie haben das Recht die Berichtigung unrichtiger Daten zu Ihrer Person zu verlangen. Zudem haben Sie das Recht unvollständige Daten vervollständigen zu lassen.

Recht auf Löschung: In bestimmten Fällen, haben Sie das Recht die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: In bestimmten Fällen, haben Sie das Recht zu verlangen, dass die Verarbeitung Ihrer Daten durch uns eingeschränkt wird.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Sollten Sie uns Daten auf Basis eines Vertrages oder einer Einwilligung bereitgestellt haben, so haben Sie das Recht diese Daten von uns in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder dass wir diese an einen anderen Verantwortlichen übermitteln.

Recht auf Widerruf der Einwilligung: Sofern Sie uns eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, haben Sie das Recht, Ihre diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

Widerspruchsrecht: Sie haben das Recht entsprechend den gesetzlichen Vorgaben, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten werden so dann nicht mehr weiterverarbeitet, es sei denn, es gibt nachweislich zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Möglichkeit die Rechte geltend zu machen: Zur Geltendmachung Ihrer Rechte, wenden Sie sich bitte per E-Mail an mstreng@uni-koblenz.de / henk@uni-koblenz.de oder schriftlich an die oben genannte Adresse. Bitte stellen Sie dabei sicher, dass uns eine eindeutige Identifizierung Ihrer Person möglich ist.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde: Sie haben das Recht, sich mit einer Beschwerde an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden, sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten rechtswidrig ist. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragter für den Datenschutz & die Informationsfreiheit in Rheinland-Pfalz
Prof. Dr. Dieter Kugelmann

Hintere Bleiche 34

55116 Mainz

E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de